Fachschaftsratssitzung FSR Chemie vom 02.02.2021

Protokollant: Nesrin Dilmen

Anwesende des FSR:	
[✓] Nesrin Dilmen	
[✓] Nils Frejak	
[✓] Marius Grad	
[✓] Nils Gürke	
[✓] Julia Hill	
[✓] Vanessa Hofmann	
[X]E Janek Jost	Anwesend ab 18:39 Uhr.
[✓] Lisa Marie Kling	
[✓] Katrin Kopf	
[✓] Tom Milbert	
[✓] Oliver Müller	
[✓] Nicolas Perovic	
[X]E Lars Schmitt	
[√] Welat Mahir Sönmez	
[✓] Nicolai Vroomen	
[✓] Oliver Wettling	
[✓] Andrea Zander	
<u>Gäste:</u>	
Britta Husemann und Maximilian Huber waren zu Gast.	
Begrüßung:	

Welat Mahir Sönmez eröffnet die Sitzung um 18:35 Uhr.

Festlegung der Tagesordnung:

Begrüßung

Festlegung der Tagesordnung

Mitteilungen

FSK

Sonstiges

Finanzanträge

Protokollbestätigung

Verabschiedung

Mitteilungen:

Am 02.02.2021 fand ein Gespräch mit Frau Richling, Herr Pierik und der studentischen Vertretung aus dem FBR statt. In diesem Gespräch wurde über den Brief des FSRs bezüglich der Prüfungssituationen während der Pandemie etc. gesprochen.

Die Gremienwahlen finden im Moment statt. Die Briefwahl ist abgeschlossen, es kann jedoch noch morgen am 03.02.2021 von 9:00 – 15:00 Uhr im Int. Club (12-168) in Präsenz gewählt werden.

Maximilian Huber betritt die Sitzung 18:37 Uhr.

Eine E-Mail bezüglich Green Chemistry Commitment (GCC) wurde an die Fachschaft gesendet. Die Mitglieder des FSRs sind dazu angehalten sich bis zur nächsten Woche mit dem Thema auseinanderzusetzen, um ein weiteres Vorgehen besprechen zu können.

Es gibt eine Petition vom Asta, in welcher es um Prüfungsalternativen geht.

Es kam eine E-Mail der Hochschulleitung bezüglich der kommenden Prüfungen. Während der gesamten Prüfung muss nun auch ein medizinischer Mund-Nase-Schutz getragen werden. Es kann sich schriftlich per E-Mail bis 24 h vor der Prüfung beim Prüfungsamt von Prüfungen abgemeldet werden. Für weiteres siehe E-Mail der Hochschulleitung vom 02.02.2021.

FSK:

Bericht aus der FSK-Sitzung vom 01.02.2021

Die Finanzrichtlinie hat sich geändert und darüber wurde diskutiert.

Die Informatik- und Mathematik Fachschaft haben sich an ihr jeweiliges Dekanat gewendet, um sich für freie Menstruationsartikel in der Universität einzusetzten.

Aus dem Senat wird berichtet, dass über einen Platz für das neue Chemiegebäude noch weiter diskutiert wird, vielleicht wird es hierbei auch weitere Renovierungen oder weitere Anbauten geben. Im März soll ein Termin mit einem Architekten stattfinden.

Das Parkhaus ist fertig gebaut.

Eine Verlängere der Regelstudienzeit auch für dieses Semester stellt wohl im Gegensatz zur Verlängerung des Bewilligungszeitraumes für einen Bafög-Antrag ein Problem dar.

Janek betritt die Sitzung um 18:39 Uhr.

Sonstiges:

Oliver, Mahir und Andrea haben sich heute digital mit Frau Richling und Herrn Pierik getroffen und über den Brief diskutiert. Einen Freiversuch sehen beide kritisch. Die Verkürzung der Abmeldezeit auf 24 h vor der Prüfung wurde bereits angekündigt. Es wurde angemerkt, dass man sich bei Frau Langenstein melden soll, wenn es beispielsweis zu Problemen bei der Abmeldung eines 3. Versuches oder ähnliches kommt, damit rechtzeitig gehandelt werden kann. Gleiches gilt für Probleme bei der Verlängerung eines Bafög-Antrages außerhalb des Bewilligungszeitraumes auf Grund von Corona. Ebenso meinten Frau Richling und Herr Pierik, dass es bessere wäre sich an die Hochschulleitung zu wenden, wenn wir in solchen Punkten eine Änderung anstrebten. Der Fachschaftsrat diskutierte darüber, ob der Brief auch noch an die Hochschulleitung geschickt werden sollte. Die Mehrheit des Rates hält dies nicht für sinnvoll.

Es werden Vorschläge zu den Sitzungsterminen in der vorlesungsfreien Zeit gesammelt. Vorgeschlagen sind jede zweite Woche oder jede dritte Woche passend der FSK Sitzungen abzuhalten (9/7/0). Die Sitzungen werden in der vorlesungsfreien Zeit jeden zweiten Dienstag digital um 18:30 Uhr stattfinden.

Es wurde angemerkt, dass es wohl zu einem negativen Erscheinungsbild des Fachschaftrates bei einer Vorstellung des Studiengangs an einer Schule kam. Dabei wurde wohl angesprochen, dass es schwierig bis nicht möglich sei während des Chemiestudiums einem Nebenjob nachzugehen, da es sich hierbei um ein Vollzeitstudium handelt. Einige Schüler*innen wollten seitdem wohl kein Chemiestudium mehr in Betracht ziehen. Es wird darum gebeten in Zukunft etwas besser auf die Wortwahl bei solchen Vorstellungen zu achten.

Britta Husemann verlässt die Sitzung 19:03 Uhr

Es wird darüber diskutiert, ob weiterhin Altklausuren an der Universität nach Vereinbarung eines Termins persönlich ausgehändigt werden sollen. Es wurde sich darauf geeinigt, dass dies auch weiterhin möglich sein soll. Gleichzeitig soll bei den Studierenden darauf

aufmerksam gemacht werden, dass diese sich auch untereinander mehr austauschen könnten, sodass weniger Studierende in der momentanen Situation an die Universität kommen müssen.

Finanzanträge:

Der Finanzantrag über 1500€ für Kittel wurde angenommen FS007-WS20/21 (16/0/0).

Protokollbestätigung:

Zu bestätigen ist das Protokoll vom 26.01.2021 (13/0/3).

Verabschiedung:

Welat Mahir Sönmez beendet die Sitzung um 19:33 Uhr.